

F. Dringlichkeits- und Initiativanträge

F. 3.1 Energiepolitische Positionen des Landesverbandes

Beschluss des 4. Landesparteitages DIE LINKE. Sachsen vom 07./08. November 2009

Der Landesverband Die LINKE. Sachsen führt im Jahr 2010 einen thematischen Landesparteitag zur Klima- und Energiepolitik durch.

Begründung:

Auf dem kleinen Parteitag im Dezember 2008 hat der Landesverband Sachsen „Ökologische Leitlinien“ beschlossen. Darin wird ein **Ausstieg aus der Braunkohleverstromung** in Sachsen bis spätestens im Jahr 2040 gefordert und ein **Neuaufschluss von Tagebauen abgelehnt**. Die **CCS-Technologie** (Abscheidung und Speicherung von CO₂) wird für Sachsen wegen ihrer Risiken als Alternative **abgelehnt**. Vor dem Hintergrund des Kompromisses Der LINKEN im Koalitionsvertrag von Brandenburg bekräftigt Die Linke in Sachsen ihre Positionen und strebt eine inhaltliche Klärung auf einem thematischen Landesparteitag als Teil einer energiepolitischen Strategie für Sachsen an. Das verstehen wir als einen Beitrag zur Ausarbeitung eines umwelt- und energiepolitischen Konzeptes „Aufbruch in ein sozial-ökologisches Sachsen“.

Entscheidung des Parteitages
Angenommen: X Abgelehnt: •

f.d.R.

08. November 2009, Burgstädt

Tagungspräsidium: Rico Gebhardt

Antrag- und Redaktionskommission: Annekatriin Klepsch

Thomas Kind
